

Übersicht

über die vom Rechnungsprüfungsausschuss in seiner Sitzung am 30.05.2017 gefassten Beschlüsse:

Öffentliche Sitzung

TO.-Punkt	Beratungsgegenstand	Ergebnis (Kurzfassung)	Beschl.-Nr.
1.	Anerkennung und ggf. Erweiterung der Tagesordnung	Der Rechnungsprüfungsausschuss erkannte die Tagesordnung einstimmig an.	
2.	Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses vom 07.12.2016	Der Rechnungsprüfungsausschuss erkannte die Niederschrift einstimmig an.	
3.	Bericht über die Ausführung der in der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 07.12.2016 gefassten Beschlüsse	Der Rechnungsprüfungsausschuss nahm zustimmend Kenntnis.	
4.	Gesamtabschluss der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2015; Bericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft DHPG Dr. Harzem & Partner mbB	Empfehlung an den Rat gemäß Beschlusstentwurf.	15/17
5.	Jahresabschluss der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2016; Bericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft DHPG Dr. Harzem & Partner mbB	Empfehlung an den Rat gemäß Beschlusstentwurf.	16/17
6.	Neufassung der Rechnungsprüfungsordnung der Kreisstadt Siegburg	Empfehlung an den Rat gemäß Beschlusstentwurf.	17/17
6.1.	Neufassung der Rechnungsprüfungsordnung Antrag der Fraktion DIE GRÜNEN vom 28.05.2017	Der Rechnungsprüfungsausschuss nahm Kenntnis.	
7.	Antrag der Fraktion Liberal Konservative Reformer vom 16.12.2016; Bestellung eines Wirtschaftsprüfers zur Prüfung der Stadtverwaltung hier Ausschreibung	Der Rechnungsprüfungsausschuss lehnte den Antrag der Fraktion LKR, die Prüfungstätigkeiten für die Abschlüsse zukünftig auszuschreiben, ab.	18/17
8.	Bekanntgaben	Es erfolgten keine Bekanntgaben.	
9.	Verschiedenes	Es wurden keine Themen erörtert.	
10.	Anschließend Einwohnerfragestunde	Es wurde eine Einwohnerfrage beantwortet.	

Niederschrift

über die vom Rechnungsprüfungsausschuss in seiner Sitzung am 30.05.2017 gefassten Beschlüsse:

Beginn:	18:00 Uhr
Ende:	18:58 Uhr
Ort der Sitzung:	Großer Sitzungssaal

Anwesend waren:

Vorsitzender

Herr Hans-Werner Müller GRÜNE

Ratsmitglieder CDU

Herr Jürgen Becker CDU

(für Eckhard Schwill)

Frau Anna Diegeler-Mai CDU

(für Michael Franz Bürgermeister)

Frau Maria-Franziska CDU

Bürgermeister

(für Heinz Willi Höver)

Herr Detlef Krause CDU

Frau Beate Löbach-Neff CDU

Herr Hans-Christian Mai CDU

Herr Lars Henning Not-

telmann

Herr Guido Odenthal CDU

Herr Michael Römer CDU

Frau Petra Schonlau CDU

Herr Dr. Dirk Schulte CDU

Herr Eckhard Schwill CDU

Herr Ingo Siebenmorgen CDU

Herr Leo Sträßer CDU

Herr Lazaros Tsapanidis CDU

Ratsmitglieder SPD

Herr Michael Keller SPD

Frau Gudrun Meinken SPD

Herr Stefan Rosemann SPD

Herr Frank Sauerzweig SPD

Herr Oliver Schmidt SPD

Herr Lothar Stauch SPD

Ratsmitglieder Grüne

Herr Charly Halft GRÜNE

Frau Birgit Meyer GRÜNE

Frau Astrid Thiel GRÜNE

Ratsmitglied FDP

Herr Jürgen Peter FDP

Ratsmitglied Die Linke

Herr Raymund Schoen DIE LINKE

Ratsmitglied LKR

Herr Ralph Wesse LKR

Beratendes Mitglied

Herr Dr. Helmut Fleck Volksabstimmung

Entschuldigt:

Herr Michael Franz Bürgermeister CDU

Herr Heinz Willi Höver CDU

Herr Eckhard Schwill CDU

Verwaltung und Gäste:

Herr Bürgermeister Huhn

Herr Beigeordneter Mast

Herr Eisen

Herr Linder

Frau Herold

Bis einschl. TOP 5

Frau Stöninger DHPG Dr. Harzem & Partner mbB

Niederschrift über die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Kreisstadt Siegburg am 30.05.2017

Zusätzlich zur Tagesordnung wurden als Nachträge behandelt:

Sonstiges: (z.B. Sitzungsunterbrechung)

Öffentliche Sitzung

TO-Punkt	Beratungsgegenstand	Dienststelle
1.	Anerkennung und ggf. Erweiterung der Tagesordnung	14

Der Ausschussvorsitzende, **Herr Müller**, eröffnete die 13. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses und stellte fest, dass der Ausschuss ordnungsgemäß einberufen und beschlussfähig sei.

Der Rechnungsprüfungsausschuss erkannte die Tagesordnung einstimmig an.

Anschließend begrüßte der Ausschussvorsitzende, **Herr Müller**, Frau Stönner von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft DHPG Dr. Harzem & Partner mbB (zu TOP 4 und 5), welche die verhinderten verantwortlichen Abschlussprüfer zu den v.g. TOPs vertrat.

Der Ausschussvorsitzende, **Herr Müller**, bat Frau Stönner, mit Zustimmung der anwesenden Ausschussmitglieder, aufgrund der hochsommerlichen Temperaturen, sich bei ihren Ausführungen zu den Prüfberichten des Gesamtabschlusses 2015 und des Jahresabschlusses 2016 auf das Wesentliche zu beschränken.

2.	Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses vom 07.12.2016	14
----	---	----

Der Rechnungsprüfungsausschuss erkannte die Niederschrift einstimmig an.

3.	Bericht über die Ausführung der in der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 07.12.2016 gefassten Beschlüsse	14
----	---	----

Der Rechnungsprüfungsausschuss nahm zustimmend Kenntnis.

4.	Gesamtabschluss der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2015; Bericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft DHPG Dr. Harzem & Partner mbB	14
----	---	----

Frau Stönner erläuterte anhand einer Präsentation die wichtigsten Prüfergebnisse.

Anmerkung der Verwaltung:

Die Präsentation steht als Anlage 1 im Bürger- und Ratsinformationssystem zur Verfügung.

Die Fragen der Ausschussmitglieder zur Präsentation sowie dem v.g. Prüfbericht wurden seitens **Frau Stönner** umfassend beantwortet.

Der Ausschussvorsitzende dankte Frau Stönner für ihre Ausführungen.

Herr Schön, Fraktion DIE LINKE beantragte über den Beschlussentwurf eine getrennte Abstimmung.

Der Ausschussvorsitzende ließ sodann abstimmen.

Niederschrift über die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Kreisstadt Siegburg am 30.05.2017

1. Der Rechnungsprüfungsausschuss machte sich den Prüfbericht sowie den Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft DHPG Dr. Harzem & Partner mbB vom 09.05.2017 über die Prüfung des Gesamtabchlusses der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2015 zu eigen. Er fasst das Ergebnis seiner Beratungen in dem anliegenden eigenen Bestätigungsvermerk, der vom Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses unterzeichnet wird, zusammen.

Anmerkung der Verwaltung:

Der Bestätigungsvermerk steht als Anlage 2 im Bürger- und Ratsinformationssystem zur Verfügung.

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	26
Nein:	0
Enthaltung:	1

2. Der Rechnungsprüfungsausschuss empfahl dem Rat der Stadt, folgende Beschlüsse zu fassen:
- a) Der Rat nimmt das Ergebnis der Prüfung des Gesamtabchlusses 2015 durch den Rechnungsprüfungsausschuss zur Kenntnis.

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	26
Nein:	0
Enthaltung:	1

- b) Der Rat bestätigt gem. § 116 Abs. 1 Satz 3 GO NRW den vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Gesamtabchluss 2015 durch Beschluss.

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	25
Nein:	0
Enthaltung:	2

- c) Der Rat beschließt, den Gesamtjahresüberschuss (unter Berücksichtigung der bereits im Rahmen des Jahresüberschusses 2015 erfolgten Zuweisung zur Ausgleichsrücklage) mit einem Restbetrag i.H.v. 159.505,31 € der allgemeinen Rücklage zuzuführen.

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	26
Nein:	0
Enthaltung:	1

- d) Die Ratsmitglieder beschließen gemäß § 116 Abs. 1 i.V.m. § 96 GO NRW die Entlastung des Bürgermeisters für den Gesamtabchluss zum 31.12.2015.

Niederschrift über die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Kreisstadt Siegburg am 30.05.2017

AE: **Mehrheitliche Zustimmung:**

Ja:	25
Nein:	1
Enthaltung:	1

5.	Jahresabschluss der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2016; Bericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft DHPG Dr. Harzem & Partner mbB	14
-----------	---	-----------

Frau Stöner erläuterte anhand einer Präsentation die wichtigsten Prüfergebnisse.

Anmerkung der Verwaltung:

Die Präsentation steht als Anlage 3 im Bürger- und Ratsinformationssystem zur Verfügung.

Die Fragen der Ausschussmitglieder zur Präsentation sowie dem v.g. Prüfbericht wurden seitens **Frau Stöner** und **Herrn Beigeordneten Mast** umfassend beantwortet.

Der Ausschussvorsitzende dankte Frau Stöner für ihre Ausführungen.

Sodann ließ der Ausschussvorsitzende abstimmen.

1. Der Rechnungsprüfungsausschuss machte sich den Prüfbericht sowie den Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft DHPG Dr. Harzen & Partner mbB vom 11.05.2017 über die Prüfung des Jahresabschlusses der Kreisstadt Siegburg für das Jahr 2016 zu eigen. Er fasst das Ergebnis seiner Beratungen in dem anliegenden eigenen Bestätigungsvermerk, der vom Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses unterzeichnet wird, zusammen.

Anmerkung der Verwaltung:

Der Bestätigungsvermerk steht als Anlage 4 im Bürger- und Ratsinformationssystem zur Verfügung.

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	26
Nein:	0
Enthaltung:	1

2. Der Rechnungsprüfungsausschuss empfahl dem Rat der Kreisstadt Siegburg folgende Beschlüsse zu fassen:
 - a) Der Rat nimmt das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses 2016 durch den Rechnungsprüfungsausschuss zur Kenntnis.
 - b) Der Rat stellt gemäß § 96 Abs. 1 GO NRW den vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Jahresabschluss 2016 fest.
 - c) Der Rat beschließt, den Jahresüberschuss i.H.v. 1.615.112,39 € der Ausgleichsrücklage zuzuführen.

Niederschrift über die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Kreisstadt Siegburg am 30.05.2017

- d) Die Ratsmitglieder beschließen gemäß § 96 Abs. 1 GO NRW die Entlassung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2016.

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	26
Nein:	0
Enthaltung:	1

6.	Neufassung der Rechnungsprüfungsordnung der Kreisstadt Siegburg	14
-----------	--	-----------

Herr Halft, Bündnis 90/DIE GRÜNEN erklärte, dass seine Fraktion sich bei der Abstimmung aufgrund der gestellten Fragen aus dem Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 28.05.2017 (siehe TOP 6.1) enthalten werde.

Herr Halft stellte eine weitergehende Frage zu Punkt 1 der schriftlichen Beantwortung der Fragen aus dem o.g. Antrag.

Wie gestaltet sich die Koordinierung der aus dem Korruptionsgesetz, insbesondere im Rahmen des Vergabewesens, resultierenden Aufgaben und wer ist außer dem Rechnungsprüfungsamt beteiligt?

Auf Vorschlag von **Herrn Bürgermeister Huhn**, und im Einvernehmen mit **Herrn Halft**, wurde die Verwaltung beauftragt eine schriftliche Beantwortung zur nächsten Ratssitzung am 29.06.2017 vorzulegen.

Weitere Fragen wurden von **Herrn Bürgermeister Huhn** und **Herrn Beigeordneten Mast** beantwortet.

Sodann ließ der Ausschussvorsitzende abstimmen.

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfahl dem Rat der Stadt, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Kreisstadt Siegburg beschließt die neue Rechnungsprüfungsordnung. Gleichzeitig wird die derzeit geltende Rechnungsprüfungsordnung vom 11.11.1996 aufgehoben.

Anmerkung der Verwaltung:

Die Rechnungsprüfungsordnung steht als Anlage 5 im Bürger- und Ratsinformationssystem zur Verfügung.

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	23
Nein:	0
Enthaltung:	4

7.	Antrag der Fraktion Liberal Konservative Reformier vom 16.12.2016; Bestellung eines Wirtschaftsprüfers zur Prüfung der Stadtverwaltung hier Ausschreibung	02
-----------	--	-----------

Niederschrift über die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Kreisstadt Siegburg am 30.05.2017

Herr Wesse Fraktion LKR fragte, ob ein mehrjähriger Vertrag mit der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft DHPG Dr. Harzem & Partner mbB zur Prüfung der Abschlüsse abgeschlossen wurde.

Herr Bürgermeister Huhn teilte mit, dass die Beauftragung jedes Jahr gesondert und nur für ein zu prüfendes Jahr erfolgt, und hierüber der Rechnungsprüfungsausschuss zu entscheiden hat.

Herr Wesse Fraktion LKR äußerte, dass seine Fraktion dieser Vorgehensweise nicht zustimmen kann und stellte den Antrag, zukünftig die Prüfungsleistungen auszuschreiben.

Der Vorsitzende stellte fest, dass seitens der Fraktion LKR kein abstimmungsfähiger Antrag vorliegt, gestellt wurde. Mit Zustimmung der Fraktion LKR und der anwesenden Ausschussmitgliedern formuliert der Vorsitzende nachfolgenden Antrag.

Der Rechnungsprüfungsausschuss beschließt die Prüfungsleistungen für den Jahresabschluss 2017 und Gesamtabschluss 2017 auszuschreiben.

AE: **Mehrheitliche Ablehnung:**

Ja:	2
Nein:	25
Enthaltung:	0

8.	Bekanntgaben	
-----------	---------------------	--

Es erfolgten keine Bekanntgaben.

9.	Verschiedenes	
-----------	----------------------	--

Es wurden keine Themen erörtert.

10.	Anschließend Einwohnerfragestunde	
------------	--	--

Frau Bulau stellte die Frage, ob und ggf. wann verschiedene Sitzungsunterlagen im Bürgerinformationssystem verfügbar sind.

Herr Becker Fraktion CDU teilte mit, dass die angesprochenen Unterlagen aktuell im Bürgerinformationssystem eingestellt sind.

<p>Ende der öffentlichen Sitzung: 18:55 Uhr Presse und Zuhörer verließen den Sitzungssaal.</p>
